

Energiekosten senken, Produktion sichern

Artikel vom **22. Februar 2023**

Verpackungsmaschinen, Palettiermaschinen / Abräumer

[KHS](#) bietet die Umrüstung seiner Schrumpftunnel auf alternative Energieträger an.



Für den Umbau der Schrumpftunnel auf verschiedene Energieträger werden individuelle Lösungen angeboten (Bild: KHS).

Aufgrund der stark gestiegenen Energiepreise bietet der Dortmunder Spezialist für Abfüll- und Verpackungsanlagen KHS seinen Kunden die Möglichkeit, ihre bestehenden Maschinen auf verschiedene Energieträger umzubauen. Als Hintergrund nennt das Unternehmen, dass sich v. a. europäische Kunden große Sorgen über die Versorgungssicherheit mit Erdgas und Strom machen und daher nach Lösungen suchen, mit denen sie die Energieversorgung ihres Maschinenparks langfristig und wirtschaftlich sicherstellen können.

Vielfältige Umrüstpakete für Schrumpftunnel

Für die individuelle Umrüstung verfügt KHS über einen umfassenden Werkzeugkasten an Umbauvarianten. Am Beispiel der Schrumpftunnel erklärt Bernd Pauls, Manager für den Bereich Service Sales Support, die flexiblen Möglichkeiten:



Bild: KHS

»Unsere Kunden können sich zum einen für einen Umbau von einer Energiequelle auf eine andere – also zum Beispiel von Erdgas auf Strom oder Flüssiggas – entscheiden. Zum anderen besteht die Möglichkeit, die Anlage zwischen zwei Gasarten umzuschalten oder auf Elektrizität flexibel umzurüsten. Die Umrüstung zurück auf Gasversorgung kann wiederum nach Bedarf in Eigenregie erfolgen. Dadurch reduziert sich die Abhängigkeit von einer Energiequelle signifikant, gleichzeitig steigt die Versorgungssicherheit. Die Umbauvarianten unterscheiden sich in ihrer Art und Komplexität. Einige werden von unseren Experten einmalig durchgeführt, bei anderen handelt es sich um Umbauten mit reversiblen Umrüstmöglichkeiten.«

Die Umbauten sind für nahezu alle bestehenden Schrumpftunnel verfügbar und werden von speziell dafür geschultem Personal ausgeführt. Für das Bedienpersonal ergeben sich laut Unternehmensangabe bei der Maschinenführung in der Regel keine Änderungen. Die Umstellung bei reversiblen Umrüstungen erfolge kundenseitig entweder digital als Wahlschalter im HMI in wenigen Minuten oder per Modulaustausch innerhalb weniger Stunden.



Mithilfe von Gas- und Elektrokassetten können KHS-Kunden die Energiequelle ihres Schrumpftunnels wechseln. Zudem besteht die Möglichkeit, die Anlage zwischen zwei Gasarten umzuschalten oder auf Elektrizität flexibel umzurüsten (Bild: KHS).

Umfassende Beratung

Neben der technischen Betreuung vor Ort bietet KHS auch eingehende Beratungen zur energetischen Optimierung installierter Anlagen an. Hierzu zählen verschiedene Energiesparpakete, beim Schrumpftunnel beinhalten diese z. B. eine Standby-Option, bei der die Temperatur bei einem Produktionsstopp manuell oder automatisch um rund 50 °C gesenkt werden kann. Im Bereich Ressourcenverbrauch hat der Spezialist für Abfüll- und Verpackungsanlagen nach eigener Angabe in den vergangenen Jahren große Fortschritte erzielt. So ließen sich auf den Schrumpfpackern nicht nur sehr dünne Folien verarbeiten, sondern auch solche aus 100 % rezykliertem Material. Auf Wunsch sei es zudem möglich, bestehende Verpackungsmaschinen durch einen Umbau auf Papiereinschlag nachhaltig anzupassen. Um über die Umbauoptionen und deren Vorteile zu informieren, steht KHS seinen Kunden im Rahmen der ergänzenden globalen Online-Reihe »Technical Talks« beratend zur Seite. Zuletzt haben Pauls und seine Kollegen vier Online-Seminare zur Energieversorgung und -effizienz der KHS-Maschinen gehalten, an denen über 200 Interessierte teilnahmen.



Filling and Packaging – Worldwide

KHS GmbH

Infos zum Unternehmen

KHS GmbH

Juchostr. 20

D-44143 Dortmund

0231 569-0

info@khs.com

